

Terror ist

Strophe

Hilflos, aber wild entschlossen, ahnungslos doch tief betroffen,
ideenschwanger, wie besoffen. Oh, bald wieder Wahl.
Die Schnappsidee bleibt sakrosankt, Symbol und hohl, ja, vielen Dank,
ahnen, mahnen, warnen, Vernunft: egal.

Sie treiben uns, sie treiben dich, mit Angst und Panik hinter's Licht,
sie ahnen viel und fürchten nichts, nur dich und mich.
Gefährlich ist, wer ehrlich ist, wer sperrig und vom Fernen isst.
Wer was riskiert und sich blamiert, wer ausstrahlt oder alterniert.

Pre Chorus

Die Hure aus Berlin ist los,
und singt die alte Leier,
Verräterpack und schwarze Pest
sei ihr Freier.

Refrain

Terror ist,
wenn du aufwachst, und du aufmachst und die Wohnung wird durchsucht,
wenn du losgehst, dich umdrehst, weil du glaubst, du wirst gesucht,
Terror ist,
wenn du dicht machst, und du nichts sagst, weil du denkst, man hört mit.
wenn du auspackst, deine Frau schnappst und Beamte stöhnen mit.

Strophe 2

Hier und da ein Minarett, du stellst dich an, man, steck es weg,
zieh ab, zieh aus, spiel unter Deck, mein Kahn ist nicht für dich.
Sie treiben uns, sie treiben dich, mit Angst und Panik hinter's Licht,
sie ahnen viel und fürchten nichts, nur dich und mich.

Bridge

So, du denkst es betrifft dich nicht,
was du sagst, was du liest, was du kaufst, verschenkst,
was du schreibst, was du treibst, wen du grüßt, was du denkst,
wen du triffst, wo du bist, was du wem versprichst,

was du hörst oder schwörst, wer dich jeden Abend stört,
wer dich ruft oder bucht, was du hast oder suchst,
wem du dankst, wann du krankst, wann du gibst's und verlangst,
du siehst keine Schergen und kannst nichts verbergen.